



Patienteninformation – Verhalten nach Operation

Bitte beachten Sie nach einer Operation folgende Hinweise:

Nach einem kieferchirurgischem Eingriff sollten Sie nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Ihre Reaktionsfähigkeit kann durch den Eingriff und verabreichte Medikamente deutlich reduziert sein. Deshalb sollten Sie entweder öffentliche Verkehrsmittel nutzen oder sich fahren lassen.

Bis die Wirkung der Lokalanästhesie (Spritze) nachlässt nehmen Sie bitte keine heißen Getränke und Nahrungsmittel zu sich, um Verletzungen zu vermeiden.

Bei Kindern sollten Angehörige darauf achten, dass nicht auf die betäubte Lippe gebissen wird, was zu erheblichen Schwellungen führen kann.

Nach dem Eingriff sollten Sie nicht rauchen, keinen Alkohol, Kaffee oder schwarzen Tee trinken (mind. 2 Tage) damit reduzieren Sie die Gefahr von Wundheilungsstörungen.

Zum Schutz der Wunde sollten Sie für 30 min auf einen Tupfer aufbeißen. Spülen Sie den Mund NICHT aus, damit lösen Sie erneut eine Blutung aus.

Nach dem chirurgischen Eingriff ist es sinnvoll zu kühlen. Vermeiden Sie dabei direkten Hautkontakt.

Eine zunehmende Schwellung und Wundschmerz ist für 3-4 Tage nach dem Eingriff zu erwarten. Sollten Sie nach diesem Zeitraum eine zunehmende Schwellung oder Schmerzen feststellen, kommen Sie bitte umgehend zu uns.

Putzen Sie Ihre Zähne/Zahnersatz dreimal täglich, die Wunde sollte dabei nicht berührt werden. Zusätzlich können bei Bedarf Mundspüllösungen rezeptiert werden. Durch eine gute Mundhygiene erreichen Sie ein unkomplizierte Wundheilung.

Nehmen Sie die verordneten Medikamente z.B. Antibiotika entsprechend der Empfehlung ein, setzen Sie die Präparate nicht eigenmächtig ab. Durch die Einnahme von Antibiotika kann die Wirkung schwangerschaftsverhüteter Medikamente (Pille) vermindert sein!

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.